



## **ERO-MITTEILUNGEN 17**

November 2018

Liebe Kollegen,

vor nahezu 3 Monaten fanden die Sitzungen der FDI und der ERO in Buenos Aires statt.

Nachstehend erhalten Sie ein Update über die neuesten Entwicklungen in der ERO und in den Mitgliedsverbänden sowie über andere wichtige Veranstaltungen in der Zahnmedizin auf europäischer Ebene.

### **FDI-Generalversammlung in Buenos Aires**

Auf dem diesjährigen FDI-Kongress wurde wieder einmal deutlich, dass der ERO eine bedeutende Rolle zukommt. Wie wir uns erinnern, ist die in Buenos Aires verabschiedete Stellungnahme über die medizinische Fortbildung in der Zahnheilkunde das Ergebnis einer Initiative der ERO. Sie bekräftigt erneut, dass die Mundgesundheit integraler Bestandteil der Allgemeingesundheit ist und die Rolle der Zahnärzte nicht darauf beschränkt ist, die Mundgesundheit ihrer Patienten zu erhalten, sondern ebenfalls die allgemeine Gesundheit der Patienten zu fördern. Wir müssen unsere Lobbyarbeit fortsetzen, um alle dafür zu sensibilisieren – sowohl auf internationaler als auch nationaler

Ebene. Die FDI-Stellungnahme wird dabei zweifellos hilfreich sein.

Die meisten Kandidaten der ERO-Mitgliedsverbände konnten bei den Wahlen zum FDI-Rat und zu den FDI-Komitees Erfolge verbuchen. Ich gratuliere allen Kollegen recht herzlich und wünsche alles Gute für ihre Arbeit.



In ihrem Bericht hebt die FDI-Präsidentin, Frau Dr. Kathryn Kell, die guten Eindrücke, die sie auf der ERO-Vollversammlung in Salzburg gewinnen konnte, hervor. Wir haben uns sehr über die anerkennenden Worte von Frau Dr. Kelly gefreut und hoffen auf eine Weiterführung unserer guten Beziehung.

### **ERO-Vollversammlung in Buenos Aires**

Die ERO-Vollversammlung in Buenos Aires verlief äußerst interessant und produktiv. Traditionsgemäß fanden die Arbeitsgruppensitzungen vor der Vollversammlung statt. Dort wurde die aktuelle Arbeit besprochen und Vorschläge für die Vollversammlung erarbeitet.

Im Rahmen der Vollversammlung entstand eine lebhafte Debatte über die beunruhigenden Ereignisse, die vor Kurzem in Spanien stattgefunden haben. Darin ging es um das Phänomen der Kommerzialisierung der Zahnheilkunde und um die externen Investoren, die die Zahnheilkunde in

erster Linie zur Erzielung von Gewinnen nutzen.

Vor diesem Hintergrund verabschiedeten wir die von der Arbeitsgruppe „Freie zahnärztliche Berufsausübung“ ausgearbeitete Resolution, in der wir die Zahnärzteverbände und die politischen Entscheidungsträger auffordern, die Gründung von rein gewinnorientierten, nichtprofessionell ausgerichteten Dentalketten, die die ethischen Grundsätze unseres Berufsstandes unterminieren, zu unterbinden.

Wir haben einigen Empfehlungen für die zahnärztliche Versorgung bei älteren Menschen, die von unserer Arbeitsgruppe unter dem Vorsitz von Philippe Rusca ausgearbeitet worden waren, zugestimmt.

Nun sollten wir alles daransetzen, diese Dokumente in unsere Arbeit auf nationaler Ebene einfließen zu lassen, um die darin enthaltenen Ergebnisse umzusetzen.

### **CED-Stellungnahme über Dentalketten**

Der Council of European Dentists, der die nationalen Zahnärzteverbände in der Europäischen Union und die Länder, die die Gesetze der Europäischen Union anwenden sowie viele ERO-Mitgliedsverbände vertritt, reagierte ebenfalls auf die sogenannten Dentalketten und verabschiedete eine Resolution.

In meinem Schreiben an den CED-Präsidenten, Herrn Dr. Marco Landi waren wir uns dahingehend einig, dass dieses Thema weitgehende Konsequenzen für unseren Berufsstand und auf die zahnärztlichen Versorgungssysteme in Europa haben könnte - nicht nur innerhalb der EU. Wir haben deutlich gemacht, dass ein gemeinsamer Ansatz der europäischen Zahnärzteverbände erforderlich sei und wir zusammenarbeiten müssen, um

den freien Charakter des zahnärztlichen Berufsstandes zu erhalten.

Die CED-Resolution steht Ihnen unter <https://cedentists.eu> in Englisch, Französisch und Deutsch zur Verfügung.

### **Neue regionale FDI-Programmleiterin „Fortbildung“ für Europa**



Die FDI hat Hande Sar Sancakli als nächste regionale Programmleiterin für die Fortbildung in Europa nominiert. Sie tritt die Nachfolge von Alex Mersel an. Die ERO dankt Alex Mersel für seine Arbeit und sein Engagement während der letzten Jahre und gratuliert Hande Sar Sancakli.

Wir schätzen sie als eine Person mit einer enormen fachlichen Kompetenz und Erfahrungen auf dem Gebiet der medizinischen Fortbildung.

Die medizinische Fortbildung ist für die Weiterentwicklung unseres Berufsstandes zweifellos ein wesentlicher Aspekt und dient dem Wohle und der Sicherheit unserer Patienten. Die von dem zahnärztlichen Berufsstand selbst organisierte qualitativ hochwertige Fortbildung – wie die im Rahmen des FDI-Fortbildungsprogramms – ist für uns außerordentlich wichtig. Es ist unsere Aufgabe, die Fortbildungsmöglichkeiten für die europäischen Zahnärzte bereitzustellen.

### **Zusammenarbeit zwischen der ERO und dem Verband der Studierenden der Zahnmedizin in Europa (EDSA)**



Alyette Greiveldinger ist die neue Vorsitzende des EDSA. Wir wünschen ihr eine erfolgreiche Amtsperiode und hoffen, unsere

Zusammenarbeit mit dem EDSA intensivieren zu können. ERO und EDSA haben bereits die gemeinsamen Interessensgebiete und optimale Formen der Zusammenarbeit definiert. Nun ist es an der Zeit, mit der Realisierung der angestrebten Ziele zu beginnen.

### **Astana-Erklärung zur medizinischen Grundversorgung**

Vertreter aus ca. 60 Ländern nahmen an der zweiten weltweiten Konferenz zur medizinischen Grundversorgung in Astana, Kasachstan teil (25.-26. Oktober). Auf dieser Konferenz wurde die „Astana-Erklärung zur medizinischen Grundversorgung“ angenommen.

Diese neue Deklaration zielt darauf ab, das Konzept der Astana-Erklärung von 1978 wieder aufzugreifen und zu bekräftigen. Vor 40 Jahren wurde dieses historische Dokument verabschiedet. Seitdem bildet es das Fundament der medizinischen Grundversorgung weltweit.

Die diesjährige Astana-Erklärung bekräftigt das Eintreten der Staaten und Regierungen für das Recht jedes Menschen auf das für ihn erreichbare Höchstmaß an Gesundheit.

Was die Fachkräfte im Gesundheitswesen anbelangt, so beinhaltet diese Erklärung die Verpflichtung zur Schaffung angemessener Arbeitsbedingungen und einer adäquaten Vergütung der Heilberufler und des in der medizinischen Grundversorgung tätigen Personals, um in einem multidisziplinären Kontext effektiv auf die Bedürfnisse der Menschen eingehen zu können. Weiterhin heißt es darin, dass die medizinische Kompetenz in den Händen der medizinischen Fachkräfte liegen sollte. Als Zahnärzte müssen wir darauf hinweisen und der Öffentlichkeit und

den politischen Entscheidungsträgern klarmachen, dass die Grundsätze der Astana-Deklaration sowohl die Zahnmedizin als auch die Aufgabe der Zahnmediziner berücksichtigt.

### **ERO-Vorstandssitzung am 08. Dezember**

Die nächste Sitzung des ERO-Vorstandes ist für den 08. Dezember in Frankfurt anberaumt.

Wir werden alle aktuellen Themen erörtern und planen ein Treffen mit dem Präsidenten der Europäischen Gesellschaft für Dentalergonomie (ESDE), Herrn Dr. Werner Betz, um über die Möglichkeiten einer näheren Zusammenarbeit zu sprechen. Es ist für jeden praktizierenden Zahnarzt ein wichtiges Thema. Bei der Behandlung unserer Patienten sollten wir auch immer daran denken, unsere Gesundheit zu erhalten und insbesondere bewährte Verfahren in Bezug auf die Ergonomie in der Zahnheilkunde zu kennen und diese anzuwenden.

### **Weitere Veranstaltungen**

In den letzten Monaten des Jahres finden immer zahlreiche nationale und internationale Dentalveranstaltungen statt.

Der Tschechische Zahnärzteverband führte vom 20.-21. September den 21. Prager Zahnärztetag durch. Es entstand eine interessante Debatte mit dem Titel „Zentraleuropäischer Runder Tisch der Führungskräfte in der Dentalbranche in Prag“ unter dem Vorsitz des Präsidenten des Tschechischen Zahnärzteverbandes Dr. Roman Smucler. Die Teilnehmer erörterten die Fragen zur Ästhetik in der Zahnheilkunde und die künftige Rolle sowie Themen zur Regulierung des

zahnärztlichen Assistenzpersonals. Ich wies darauf hin, dass die ERO dieses Thema bereits seit Langem analysiere und zahlreiche Stellungnahmen über das zahnärztliche Praxispersonal und seine Aufgabe innerhalb des zahnärztlichen Teams erarbeitet habe.

Gleichzeitig fand in Posen der Polnische Zahnärztekongress im Rahmen der 27. Europäischen Dentalschau (CEDE) statt, darunter auch Vorträge unter Federführung von ERO und FDI.

Der 24. Internationale Dentalkongress des türkischen Zahnärztesverbandes in Ankara (27.-30. September) umfasste eine interdisziplinäre Sondersitzung der ERO mit dem Titel „Beziehung zwischen Mund- und Allgemeingesundheit. Implantation und die Herausforderungen bei Diabetes-Patienten“, an der auch Diabetologen teilnahmen.



Eröffnung der Ausstellung 2018 in Ankara

Neben dem Kongress und der begleitenden Ausstellung fand eine Sitzung der Zahnärztesverbände aus den benachbarten Ländern statt „Plattform zur Zusammenarbeit und eine themenbezogene Tagung über die zahnärztliche Ausbildung“.



8. Plattform zur Zusammenarbeit der Zahnärztesverbände benachbarter Länder

Den türkischen Kollegen herzlichen Glückwunsch zu einer, wie sich herausgestellt hat, guten Idee und einer gelungenen Veranstaltung.

Zwischen dem 8. und 10. November richtete der portugiesische Zahnärztesverband in Porto seinen 27. Kongress aus. Im Rahmen dieses Kongresses fand eine Debatte über die Rolle der berufsständischen Organisationen bei der Regulierung der Berufsausübung und Wahrung des öffentlichen Interesses statt.



20. Jubiläum des portugiesischen Zahnärztesverbandes OMO

Vertreter zahlreicher nationaler Zahnärztesverbände besuchten wie immer den am 09. und 10. November in Frankfurt durchgeführten deutschen Zahnärztetag.

Am 11. November feierten wir den 100sten Jahrestag des Endes des ersten Weltkriegs. Am selben Tag wurde in Polen der 100. Tag der Unabhängigkeit gefeiert. Zu diesem Anlass fand eine große Konferenz statt, um über die Rolle der Ärzte und Zahnärzte bei der Gestaltung der

demokratischen Gesellschaft zu debattieren.

Am 27. November findet in Paris der Jahreskongress des ADF statt.

**Termine:**

**08. Dezember 2018**, Frankfurt  
ERO Vorstandssitzung

**Frühjahr 2019**, (26./27. April),  
Frankfurt  
ERO-Vollversammlung

**September 2019**, San Francisco,  
USA  
ERO-Vollversammlung (FDI WDC)

**Frühjahr 2020**, Kasachstan, Almaty  
ERO Vollversammlung

Mit freundlichen Grüßen



Anna Lella